

Ressort: Vermischtes

Experte: Muslimische Verbände tun zu wenig gegen Antisemitismus

Berlin, 25.07.2014, 01:00 Uhr

GDN - Die muslimischen Verbände und Moscheegemeinden tun zu wenig gegen Antisemitismus in ihrer Community: Diesen Vorwurf erhebt der Islamismus-Experte Ahmad Mansour im Interview mit der "Frankfurter Rundschau". Wenn jahrelang "eine einseitige Sicht auf den Nahostkonflikt gepflegt oder geduldet wird, dann legt man die Basis, aus der Ausbrüche wie jetzt entstehen können", sagt Mansour.

Er begegne in seiner Beratungsarbeit einem "stark ideologisierten" Denken: "Israel ist nur böse, und so wird es weitergegeben." Mansour, palästinensischer Israeli, macht Präventionsarbeit mit muslimischen Jugendlichen in Deutschland. Heute erreichten viele Gemeinden ihre Jugendlichen nicht mehr, sagt Mansour. Deshalb könnten sie "das, was jetzt auf der Straße passiert, nicht mehr kontrollieren". Im Protest gegen Israel, so der Psychologe weiter, "treffen sich Salafisten mit säkularen Muslimen oder Schiiten. Alle eint das gleiche Feindbild."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-38286/experte-muslimische-verbaende-tun-zu-wenig-gegen-antisemitismus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619